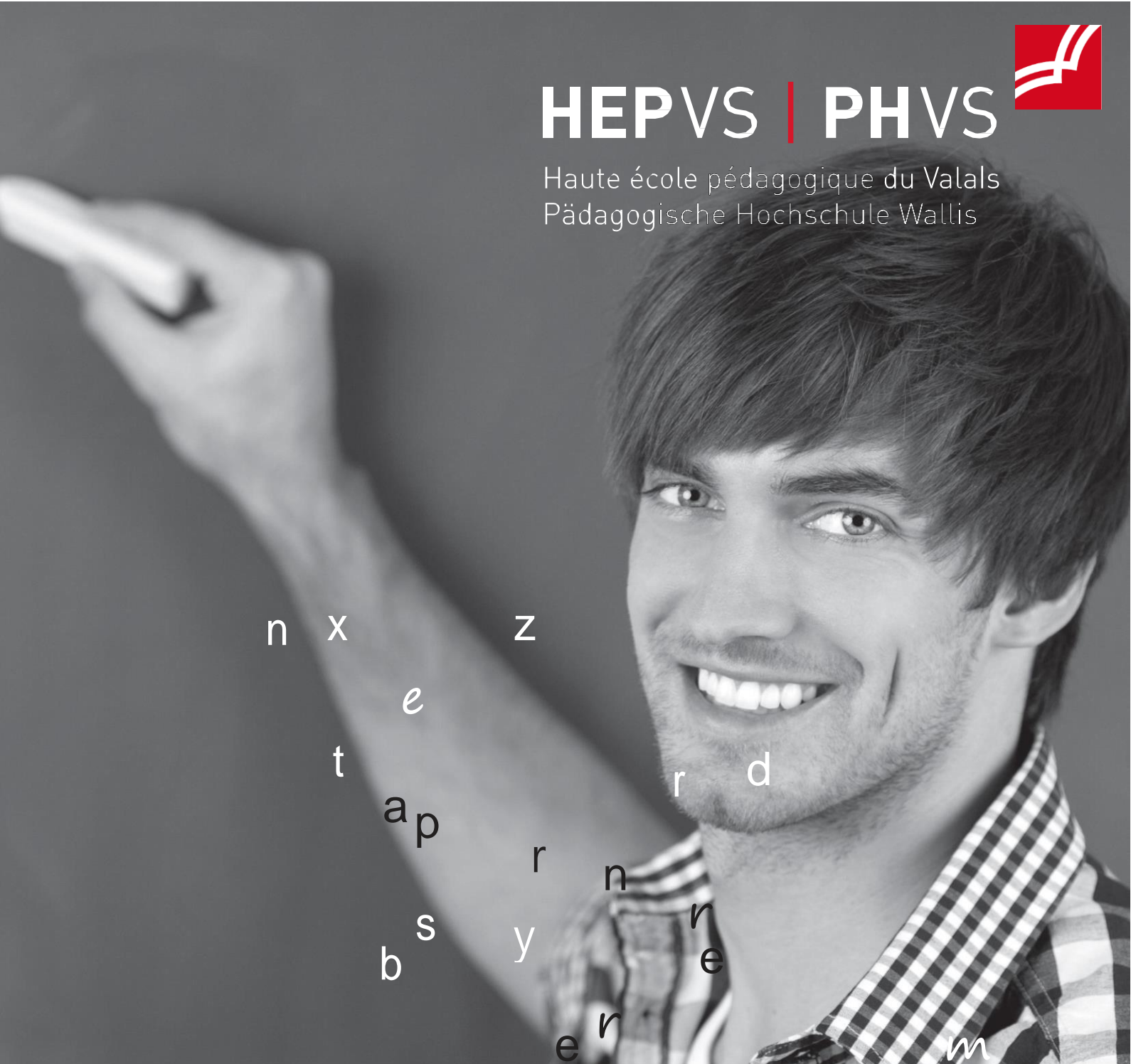


The logo consists of the text 'HEPVS | PHVS' in a bold, white, sans-serif font. A vertical red bar is positioned between the two words. To the right of the text is a red square containing a white stylized graphic element resembling a cross or a set of parallel lines.

Haute école pédagogique du Valais
Pädagogische Hochschule Wallis

A black and white photograph of a young man with dark hair, smiling broadly. He is wearing a checkered shirt. His right arm is raised, holding a white marker as if pointing at a whiteboard. The background is a plain, light color.

n x z
e
t a p r d
s y n r e
b e r m

**GRUNDAUSBILDUNG
FÜR DIE PRIMARSTUFE (1-8H)**

**LEITFADEN FÜR DIE
KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN**

www.phvs.ch

1. Das Studium an der PH-VS

An der Pädagogischen Hochschule Wallis (PH-VS) werden die Studierenden auf tertiärer Stufe für den Unterricht im Zyklus 1 und Zyklus 2 HarmoS (1H-8H) ausgebildet. Die Ausbildung dauert im Vollzeitstudium sechs Semester. Sie basiert auf einem intensiven Theorie-Praxis-Bezug, bei dem die Entwicklung der beruflichen Kompetenzen gefördert werden sollen. Jeder und jede Studierende wird im Verlaufe der Ausbildung 30 Wochen in Praktika verbringen, was den Anforderungen einer professionellen Ausbildung entspricht.

2. Die Ausbildung an der Institution

Während der Ausbildung kommen die Studierenden mit vielen disziplinären Feldern in Kontakt und beschäftigen sich mit verschiedenen Themenbereichen. Dazu gehören: Klassenführung, Kommunikation, Psychologie, Bildungspolitik, allgemeine Didaktik und Fachdidaktik, Classroom Management, Forschungsmethodik, ...

Ein wichtiger Teil der Ausbildung ist die Praxisanalyse der Studierenden, in der sie die Erfahrungen aus den Praktika für ihre berufliche Handlungskompetenz weiterentwickeln. Zudem werden Mentoring in Kleingruppencoachings und didaktische Seminare angeboten.

3. Die Ausbildung in den Praktika

Ein Drittel der Ausbildung absolvieren die Studierenden in den Praktika in verschiedenen Klassen des Zyklus 1 oder des Zyklus 2. In den Praktika werden ein oder zwei Studierende von einer ausgebildeten Praktikumslehrperson (Plp) betreut, die sie während der beruflichen Ausbildungspraxis begleitet. Die Studierenden erhalten so die Möglichkeit, im Praxisfeld wertvolle Berufserfahrungen zu sammeln.

In jedem einzelnen Praktikum müssen klar definierte Ziele erreicht werden. So können die Studierenden im Verlaufe ihrer Ausbildung mit Unterstützung der Plp und den Dozierenden der PH-VS, welche die Studierenden regelmässig im Praktikum besuchen, ihre persönliche, autonome professionelle Handlungskompetenz entwickeln.

4. Sprachausbildung

In der Grundausbildung findet auch auf Studierendenebene ein intensiver Austausch mit dem französischen Standort in St. Maurice statt (ca. ein Drittel der Ausbildung). Während der Ausbildung werden Lehrveranstaltungen in Französisch, ein Praktikum im Unterwallis oder spezielle zweisprachige Bildungsveranstaltungen angeboten.

Darüber hinaus werden hohe Anforderungen an die Sprachen L1-Deutsch, L2-Französisch und L3-Englisch gestellt. Die Studierenden müssen die Unterrichtssprache (L1) beherrschen. Sie müssen bis vor Abschluss des 1. Semesters in Französisch (L2) ein B1 Niveau und bis zum Ende des 5. Semesters ein B2-Niveau in Französisch (L2) und Englisch (L3) erreichen.

Die PH-VS bietet Placementtests an, um die Sprachkompetenzen in den einzelnen Sprachen zu beurteilen. Die PH-VS anerkennt B2-Diplome (DELFI, First, ...), die an zertifizierten Sprachinstituten erworben wurden. Studierende, die ein Diplom in der L2 oder L3 vorweisen können, sind von den jährlich durchgeführten Placementtests befreit.

Es ist zu beachten, dass Studierende, die bis zum Ende des ersten Semesters die Stufe B1 in Französisch noch nicht haben, ihr Studium erst dann fortsetzen können, wenn sie den Nachweis erbringen, das verlangte Sprachniveau erreicht zu haben.

Studierende, die ein bilinguales Diplom erwerben möchten, absolvieren die Hälfte ihrer Ausbildung in der anderen Sprachregion (3 Semester in St. Maurice mit Kursen und Praktika). Die Abschlussprüfungen legen sie in der L2 ab.

5. Diplome

Nach Abschluss der Ausbildung erhalten die Studierenden den „Bachelor of Arts in Primary Education PH-VS« (180 ECTS) und das Lehrdiplom für die Stufen 1H - 8H. Da die PH-VS eine von der EDK anerkannte Hochschule ist, ist das Lehrdiplom für den Unterricht H1 bis H8 schweizweit gültig.

6. Aufnahme an die PH-VS

Es gibt drei verschiedene Möglichkeiten, um am Aufnahmeverfahren der PH-VS teilzunehmen.

a. Aufnahme ohne Zulassungsprüfung:

- Kantonale gymnasiale oder eidgenössische Matura
- Fachmatura Pädagogik
- Passerelle DUBS
- Hochschulabschluss
- Fachhochschulabschluss

Die Frist für den Erhalt des erforderlichen Titels endet am 31. Juli.

Auf der homepage der PH Wallis finden Sie die Informationen zur Einschreibefrist.

b. Aufnahme mit Zulassungsprüfung:

- Berufsmatura
- EFZ nach einer anerkannten und mindestens dreijährigen Berufsausbildung, gefolgt von einer beruflichen Tätigkeit von mindestens drei Jahren

Die Frist für den Erhalt des erforderlichen Titels endet am 31. Juli. Die Zulassungsprüfung wird von der PH-VS durchgeführt. Die Richtlinien für Zulassungsprüfungen und Beispieltests sind unter www.phvs.ch abrufbar.

Auf der homepage der PH Wallis finden Sie die Informationen zur Einschreibefrist.

c. Aufnahme sur Dossier

Eine Aufnahme sur Dossier ist möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- 30-jährig oder älter.
- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung von mindestens drei Jahren auf der Sekundarstufe II.
- Eine berufliche Tätigkeit von mindestens drei Vollzeitjahren oder einer gleichwertigen Teilzeitarbeitszeit über sieben Jahre.
- Schweizer Nationalität oder Inhaber einer Aufenthaltsbewilligung mit einer Arbeitsbewilligung seit mindestens fünf Jahren.
- Nachweis einer Ausbildung von mindestens fünf Jahren in der L1 oder – wenn nicht vorhanden – vorweisen eines Zertifikats, welches das Niveau C2 nach dem europäischen Referenzrahmen bestätigt.

Die Anmeldegebühr für die Aufnahme sur Dossier beträgt CHF 200.

Anmeldeschluss ist der 15. Dezember eines jeden Jahres.

Weitere Informationen können auf der Website www.phvs.ch heruntergeladen werden.

7. Aufnahmeverfahren

Das Aufnahmeverfahren besteht aus mehreren Etappen. Validierung der erworbenen Diplome oder der Diplome, die im Studienjahr angestrebt werden; Analyse und Beurteilung der Bewerbungsunterlagen; Entscheid der Aufnahmekommission.

Die definitive Zulassung an die PH-VS tritt mit der Analyse und Auswertung des Bewerbungsdossiers und dem Entscheid der Aufnahmekommission in Kraft.

Übersteigt die von der Aufnahmekommission zugelassenen Kandidierenden die zur Verfügung stehenden Studienplätze, behält sich die PH-VS vor, den Studienbeginn einzelner Kandidierenden kriterienbasiert um ein Jahr zu verschieben.

Diese Kriterien können miteinander verknüpft werden:

- Inhalt und Form des Motivationsschreibens
- Inhalt und Form des Lebenslaufs
- Die pädagogischen Erfahrungen
- Die erhaltenen Diplome in den Sprachen L2 und L3
- ...

Diese Kriterien sind nicht vollständig und können bei Bedarf ergänzt werden.

8. Anmeldefrist

siehe homepage der PH Wallis

für Kandidierende mit und ohne Zulassungsprüfung.

siehe homepage der PH Wallis

für die Aufnahme sur Dossier.

9. Ausbildungskosten

Schweizer Bürger :

- CHF 200 Bewerbungs- und Zulassungsgebühren
- CHF 500 Semestergebühren (Schulgeld)
- CHF 200 pro Semester (Verwaltungs- und Studienkostenbeitrag)

Ausländische Staatsbürger ohne Niederlassungsbewilligung B oder C :

- CHF 200 Bewerbungs- und Zulassungsgebühren
- CHF 13'000 pro Studienjahr (Schulgeld)
- CHF 200 pro Semester (Verwaltungs- und Studienkostenbeitrag)

10. Für weitere Information wenden Sie sich an :

Pädagogische Hochschule Wallis

Alte Simplonstrasse 33

3900 Brig

Telefon 027 / 606 96 50

Aufnahmeverfahren-Primarstufe@phvs.ch

www.phvs.ch